

Blinde Reise nach Jerusalem



Niedliche Variante eines bekannten Spiels.

Sehr lustig für einen gemütlichen Abend oder als Baustein für einen Hexathlon.

Passt gut in ein Programm über die Sinne.

Material

- Zaunband (oder Seil)
- Stühle oder Hocker
- Krawattentücher (man kann auch eine Schutzbrille komplett schwarz anmalen)
- Musik

Playout

Setzen Sie die "Tanzfläche" mit Absperrband ab; innerhalb dieses Bandes versuchen die Teilnehmer beim Tanzen einen Stuhl oder eine Puste zu finden.

|||

verbinden Sie den Teilnehmern die Augen und überprüfen Sie, ob sie richtig verbunden sind.

|||

Stellen Sie die Musik an. Die Teilnehmer werden zur Musik tanzen.
Sie können auch selbst für Live-Musik sorgen :-)

|||

Stellen Sie die Stühle (etwas weniger als Teilnehmer) auf die Tanzfläche. Sie können dafür auch Hocker verwenden, die weicher sind und weniger Verletzungsgefahr bergen).

|||

Schalten Sie die Musik aus, das ist das Signal für die Teilnehmer, sich einen Stuhl (oder Hocker) zu suchen. Nach einer kurzen Pause setzt die Musik wieder ein, so dass die Teilnehmer beim Tanzen suchen können.

||

Wenn alle Stühle besetzt sind, endet das Spiel und die Musik. Der/die Teilnehmer, der/die keinen Platz gefunden hat/haben, scheidet/scheiden aus.

||

Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6, bis ein Gewinner übrig bleibt.

Variante

Sie können den Blind Chair Dancing auch zu einem Teamwettbewerb machen. Die Teilnehmer bilden nun zwei Teams (z. B. Jungen gegen Mädchen). Welches Team schafft es als erstes, dass alle einen Stuhl gefunden haben?

Bild

Titelfoto: Birgitta Hohenester / pixelio.de